



## Zum Jubiläum

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freunde von Sankt Albertus Magnus,

Am Sonntag, den 11. Juni feiern wir unser Sommerfest, das wir in diesem Jahr als Jubiläumsfest zum 65-jährigen Bestehen unsere Gemeinde in der Rue Spontini begehen. Der Leiter des Katholischen Auslandssekretariats der Deutschen Bischofskonferenz, Monsignore Peter Lang wird an diesem Tag zu Besuch sein, um den Gottesdienst mit uns zu feiern. Dazu laden wir auch Sie alle ganz herzlich ein.

Eine *Mission catholique de Lange allemande* existierte zwar schon viel länger, genauer gesagt seit 1837 und Gottesdienste mit Predigten in deutscher Sprache sind bereits zum ersten Mal im Jahre 1626 bezeugt. Die Gemeinde Sankt Albertus Magnus allerdings existiert erst seit 1958 mit der Weihe der Kapelle am 16. März durch den Pariser Weihbischof Jean Rupp im Beisein von Prälat Albert Büttner, dem damaligen Leiter des Katholischen Auslandssekretariats. Lange hatte Pfarrer Heinz Heger zuvor nach einem geeigneten Gebäude gesucht, in dem die Gemeinde eine neue Heimat finden könnte, doch erst am 30. September 1957 konnte das Gebäude in der 38 Rue Spontini zu einem Kaufpreis von 15.700.000 (alten) Francs erworben werden, der aufgrund der zur damaligen Zeit noch äußerst schwierigen Devisenbestimmungen in bar gezahlt wurde.



Über das Gemeindehaus war damals im Nachrichtenblatt des Katholischen Auslandssekretariats zu lesen: „Es handelt sich um ein sehr bescheidenes Haus, dass nur etwa sechs Meter Straßenfront hat.“, während Pfarrer Heger im Monatsbrief der Gemeinde schrieb: „Das Gemeindehaus ist ein Geschenk des Himmels und von uns allen sehnsüchtig erwartet.“ Dass die Wahl des Patrons der Gemeinde auf den Heiligen Albertus Magnus fiel, war übrigens wohl überlegt, lebte und arbeitete dieser doch, wie viele unserer Gemeindemitglieder, an verschiedenen Orten und verbrachte davon mehrere Jahre seines Lebens in Paris. Das Gemeindehaus war jedoch tatsächlich anfangs noch etwas behelfsmäßig hergerichtet und die Kapelle befand sich im umgebauten ehemaligen Wohn- und Essbereich des Hauses, der jetzt über einen Altar verfügte und mit einzelnen Stühlen bestückt war.

Da die Gemeinde in den folgenden Jahren immer weiterwuchs, wurde die Kapelle schnell zu klein und bereits im Jahr 1962 wurde der Beschluss gefasst, den winzigen Garten hinter dem Haus für eine Erweiterung der Kapelle zu opfern und die Innenausstattung würdiger zu gestalten. Beim Umbau, der am 4. März 1963 begann und für den 120.000 Neue Francs veranschlagt wurden, erhielt die Kapelle zwei hohe Glasfenster im Altarraum, einen neuen freistehenden Altar und anstelle der Stühle Bänke, die unsere Kapelle bis heute schmücken. Die Weihe des umgebauten Gottesdienstraumes wurde am Christkönigsfest, dem 27. Oktober 1963 im Beisein von Prälat Albert Büttner gefeiert.



Vieles wandelte sich im Laufe der Zeit. Bestand die Gemeinde anfangs, neben Deutschen, die bereits länger in Paris lebten, hauptsächlich aus Diplomaten und Militärs, kamen im Zuge der mit der Zeit immer enger werdenden Wirtschaftsbeziehungen vermehrt Vertreter von Wirtschaftsunternehmen und Verbänden an die Seine. Der erste Kanzler der Bundesrepublik Deutschland, Konrad Adenauer, war bei seinen Besuchen in Paris auch ein regelmäßiger Gast in der Rue Spontini und kam, ohne aufwändige Eskorte nur mit seinem Chauffeur und einem Polizisten an seiner Seite, mitunter begleitet von seinem Außenminister Heinrich von Brentano, sonntags zum Gottesdienst. Später war auch der ehemalige französische Präsident Valery Giscard d'Estaing, der fließend Deutsch sprach und in unmittelbarer Nachbarschaft der Gemeinde wohnte, ein regelmäßiger Besucher im Gottesdienst.

Auf Pfarrer Heger, der 1969 nach 17 Jahren Aufbauarbeit in Paris wieder nach Deutschland zurückkehrte, folgte Pfarrer Hermann Benz, zu dessen Zeit die enge ökumenische Zusammenarbeit zwischen der Rue Spontini und der evangelischen Gemeinde in der Rue Blanche ihren Anfang nahm und der die Tradition des *verre d'amitié* begründete. Als Pfarrer Benz im Frühjahr 1977 Paris wieder verließ, kam Pfarrer Bernhard Glatz als neuer Seelsorger. Seine nur kurze Zeit in Paris war maßgeblich von den Geschehnissen in Deutschland geprägt, wo die Rote-Armee-Fraktion im Jahr 1977 verschiedene Mordanschläge verübt hatte, darunter auf den Arbeitgeberpräsidenten Hanns Martin Schleyer, und deren Terror auch in Frankreich allgegenwärtig war. Sein Nachfolger wurde im Herbst 1979 Pater Albert Seyler, der zuvor am Genfer See in Thonon-les-Bains tätig war und der daher fließend Französisch sprach. Er erweiterte die Seelsorge auf die französischsprachige Nachbarschaft und half der Gemeinde auf diesem Weg, sich mehr denn je in ihre



Auf Pfarrer Heger, der 1969 nach 17 Jahren Aufbauarbeit in Paris wieder nach Deutschland zurückkehrte, folgte Pfarrer Hermann Benz, zu dessen Zeit die enge ökumenische Zusammenarbeit zwischen der Rue Spontini und der evangelischen Gemeinde in der Rue Blanche ihren Anfang nahm und der die Tradition des *verre d'amitié* begründete. Als Pfarrer Benz im Frühjahr 1977 Paris wieder verließ, kam Pfarrer Bernhard Glatz als neuer Seelsorger. Seine nur kurze Zeit in Paris war maßgeblich von den Geschehnissen in Deutschland geprägt, wo die Rote-Armee-Fraktion im Jahr 1977 verschiedene Mordanschläge verübt hatte, darunter auf den Arbeitgeberpräsidenten Hanns Martin Schleyer, und deren Terror auch in Frankreich allgegenwärtig war. Sein Nachfolger wurde im Herbst 1979 Pater Albert Seyler, der zuvor am Genfer See in Thonon-les-Bains tätig war und der daher fließend Französisch sprach. Er erweiterte die Seelsorge auf die französischsprachige Nachbarschaft und half der Gemeinde auf diesem Weg, sich mehr denn je in ihre

französische Umgebung zu integrieren. Er war auch der Initiator des ersten Sommerfestes, das am 1. Juni 1985 stattfand, einer Tradition, die bis heute fortbesteht.

Unter Pfarrer Wilhelm Wahl, der im Herbst 1988 Nachfolger von Pater Seyler wurde, geschah, was nur wenige noch für möglich gehalten hatten: Am 9. November 1989 fiel die Mauer in Berlin, und am 3. Oktober 1990 wurde die deutsche Einheit Realität. Auch für unsere Gemeinde erfüllte sich ein besonderer Wunsch, denn am 27. Juli 1992 konnte für 10.250.000 Francs das Nachbarhaus in der 36 Rue Spontini erworben werden, um beide Häuser zu einem Gemeindezentrum zu vereinen, dessen Einweihung am 2. Juni 1996 gefeiert werden konnte. Rechtzeitig hierzu waren die von Sieger Köder gestalteten Kirchenfenster, die im Altarraum das Thema „Albertus Magnus“ und an der Straßenfront das Thema „Wunder der Versöhnung“ zeigen.

Nachfolger Pfarrer Wahls, der kurz danach wieder nach Deutschland zurückkehren musste, wurden Pfarrer Stefan Sellinger und Gemeindereferentin Gerta Kotterik, in deren Zeit die weitere Ausgestaltung der Kapelle durch Sieger Köder vollendet wurde und für die der Künstler kein Honorar berechnete. Die Gemeinde wurde in Deutschland weithin bekannt gemacht, als am **31. August 2003 der ZDF-Fernsehgottesdienstes** live aus der Rue Spontini übertragen wurde. Als Pfarrer Sellinger und Frau Kotterik die Gemeinde Ende 2006 wieder verließen, kam Pfarrer Wolfgang Sedlmeier als deren Nachfolger an die Seine. Zu seiner Zeit konnte die Gemeinde ihr 50-jähriges Bestehen in der Rue Spontini feiern, zu dessen Anlass für den Altar eine neue Platte und ein dazu passender Ambo aus Marmor angeschafft wurde. Die Weihe des Altares fand am 6. Juli 2008 statt. Frühjahr 2017 schließlich wirkt Pfarrer Markus Hirlinger in Sankt Albertus Magnus.



Viele Menschen haben in dieser Zeit das Gemeindeleben mitgeprägt, die Gemeinde weiterentwickelt, neue Ideen eingebracht und unser Haus mit Leben gefüllt. Wenn das kein Grund ist, Danke zu sagen! Deshalb kommen Sie zahlreich am 11. Juni in die Rue Spontini, lassen Sie uns gemeinsam danken, dass wir als deutschsprachige Katholiken in Paris einen Ort haben, an dem wir uns seit nunmehr 65 Jahren versammeln können, um gemeinsam Gottesdienst zu feiern, um die Kinder und Jugendlichen auf die Erstkommunion und Firmung vorzubereiten, wo sich unsere Gruppen und Kreise treffen und der uns eine Heimat bietet.

Herzlichst,

Alexander von Janta Lipinski  
Kirchengemeinderat

# *Festgottesdienst zum 65-jährigen Jubiläum und Fronleichnam*

Wir freuen uns, dass uns zum Festgottesdienst **am Sonntag, den 11. Juni** um 11 Uhr Monsignore Peter Lang aus dem Katholischen Auslandssekretariat in Bonn zusagen konnte. Er ist von der deutschen Bischofskonferenz für die Auslandsgemeinden weltweit beauftragt. Es werden weitere Priester und andere MitarbeiterInnen kommen, die in der Vergangenheit oder auch aktuell noch bei uns mitwirken. Ganz besonders laden wir auch die Erstkommunikationskinder ein, die zu diesem Anlass noch einmal in ihrer Festkleidung kommen dürfen. Wir enden mit einer festlichen Prozession mit dem Allerheiligsten durch unser Viertel und geben dabei von Gottes Gegenwart Zeugnis. Hierzu dürfen alle Kinder Blütenblätter streuen, die sie entweder selbst mitbringen oder von uns bereit sind.



Im Anschluss laden wir Sie herzlich ein, noch etwas bei uns zu verweilen. 65 Jahre unseres Bestehens an diesem Ort möchte entsprechend gewürdigt und gefeiert werden. Wir haben für Sie ein Buffet mit verschiedenen Köstlichkeiten zusammengestellt und auch für Getränke wird gesorgt sein. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich mit anderen Gemeindemitgliedern über die ein oder anderen Erinnerungen auszutauschen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Sie müssen in diesem Jahr also nichts zum Essen mitbringen.

## *Erstkommunion*

Herzlichen Glückwunsch an unsere 27 Kinder, die am Pfingstsonntag die Heilige Erstkommunion bei uns feiern könnten. Ein großes Dankeschön an die jeweiligen Gruppenleiterinnen Alexa Croly-Labourdette, Julia Desmoulin, Michaela Merk und Sandra Thomazo für Ihr Engagement und die liebevolle und kompetente Begleitung der Kinder und an alle, die unseren Weg auf unterschiedlichste Weise unterstützt haben.



Außerdem gibt es nun schon erste Informationen zum Erstkommunionweg 2023/24, den wir im Oktober beginnen werden.

### **Und hierzu brauchen wir Ihre Unterstützung!**

Geben Sie die Hinweise und Termine zur nächsten Erstkommunion gerne auch an junge deutschsprachige Familien weiter, die unsere Gemeinde noch nicht kennen.

Für die Erstkommunion kommen alle Kinder in Frage, die mindestens 8 Jahre alt sind und im Herbst in die 3., 4. oder 5. Klasse kommen. Außerdem setzen wir voraus, dass die Kinder gut deutsch sprechen und verstehen können.

Die Terminplanung und Anmeldung können Sie sich über folgende Links herunterladen:

[Erstkommunion-Termine 2023/2024](#)

[Anmeldeformular Erstkommunion 2023/2024](#)

### *Messdiener-Gruppe und Ki-Ko-Fi*

Unsere Gruppe trifft sich diesen Monat zum letzten Mal vor den Sommerferien am **Sonntag, den 4. Juni** nach dem Gottesdienst, zu dem wir die Kinder und Eltern willkommen heißen. Gestärkt durch das selbst mitgebrachtes Picknick starten wir danach in die nächste Unterrichtseinheit, die wie immer mit einigen Spielen aufgelockert wird. Wir freuen uns auf Euch!

### *Interesse an den Minis? Aufgepasst!*

Am Sonntag, den 25. Juni laden wir alle Kinder ab der dritten Klasse ein, die bei den Messdienern zunächst nur mal reinschnuppern wollen. Die Kinder treffen sich mit Pfarrer Markus Hirlinger und Christian Pernhorst von 12:15 Uhr bis 12:45 Uhr zum Ausprobieren und Kennenlernen. Ein zweites Treffen findet am Sonntag, den 10. September statt, bevor die Kinder beim Rentréefest am 24. September offiziell in den Dienst aufgenommen werden, sofern aus dem Reinschnuppern eine Entscheidung wird, in diesen Dienst aufgenommen zu werden. Weitere Informationen gibt es in der nächsten Albertina. Wir freuen uns auf alle neuen Gesichter!

### *Christlicher Abendtreff*

Wir laden Sie herzlich zu weiteren christlichen Abendtreffs jeweils **dienstags um 19:30 Uhr** in unser Gemeindezentrum ein. Das nächste Treffen findet am **6. Juni** statt, die weiteren jeweils am 13. Juni, 20. Juni und 27. Juni.

**Am 27. Juni, dem letzten Treffen vor den Sommerferien,** trägt Sabine Salat einige ihrer ausgewählten Gedichte in deutscher oder französischer Sprache vor und verdeutlicht jeweils auch den Kontext ihrer Entstehung. Im Anschluss daran findet wie immer ein Austausch statt. Seien Sie zu diesem Anlass besonders willkommen!

### *Frauenkreis*

Der Frauenkreis trifft sich diesen Monat zum letzten Mal vor den Sommerferien, am **Donnerstag, den 8. Juni** in der Rue Spontini. Die Termine für das Jahr 2023/2024 werden wir Ihnen in unserer September Ausgabe mitteilen und in unserem Gemeindebrief veröffentlichen.

### *Orgelkonzert zum Gedenken an Franz Stock*

Wir laden Sie herzlich zu einem Orgelkonzert ein, das zum Gedenken an Franz Stock am **Donnerstag, den 8. Juni 2023** um 20:30 Uhr in der Kirche Saint-Jacques du Haut-Pas (252 rue Saint-Jacques, 75005 Paris) stattfinden wird. Die talentierte Organisten Carolyn Shuster Fournier wird ausgewählte Stücke zu diesem Anlass spielen. Lassen Sie sich von der Schönheit und Kraft der Musik begeistern. Der Eintritt ist frei, ein Unkostenbeitrag wird gerne dankend angenommen.

### *Krabbelgruppe*

Unsere Krabbelgruppe trifft sich zum zweiten Mal am **Freitag, den 16. Juni** von **15:30 Uhr bis 17 Uhr** in den Räumlichkeiten der Gemeinde und am **23. Juni**. Die Krabbelgruppe richtet sich in erster Linie an Kinder von 0 bis 3 Jahren, aber auch ältere Geschwister sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf viele Kinder! Kontakt und Anmeldung: Andrea Eberle [eberle-andrea@gmx.net](mailto:eberle-andrea@gmx.net) oder WhatsApp an +49 177 309 32 49.

### *Au-Pair Treffen*

Die Au-Pairs treffen sich am **Donnerstag, den 8. Juni** ab 21 Uhr bei uns in der Rue Spontini, Die weiteren letzten Treffen vor der Sommerpause finden dann abwechselnd am Dienstag, den 13. Juni in der evangelischen Christuskirche in der 25 Rue Blanche, am Donnerstag, den 22. Juni erneut wieder bei uns statt. Ein Abschlussfest planen wir am Donnerstag, den 29. Juni in der Rue Spontini. Allen Au-Pairs viel Vergnügen!

## *Stadtspaziergang Saint-Germain des Prés und Palais/Jardin du Luxembourg*

Der Stadtspaziergang am **Sonntag, den 25. Juni** führt uns diesmal zur vor zwei Jahren neu renovierten romanisch-gotischen Kirche Saint-Germain des Prés. St Germain des Prés ist die älteste Kirche von Paris und Grablege der Merowinger-Könige. Nach einem kurzen Rundgang durch die Sträßchen rund um die Kirche werden wir den nahegelegenen Palais du Luxembourg bewundern, den sich Marie de Medici im Renaissance-Stil erbauen ließ. Ein kommentierter Spaziergang durch den Jardin schließt diesen Ausflug ab. Alle, die gut zu Fuß sind, sind herzlich eingeladen!

Nach dem Gottesdienst gibt es wie immer die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im Gemeindezentrum. Damit wir besser planen und bestellen können, bitten wir dieses Mal um eine Anmeldung bis Donnerstag, den 22. Juni unter [info@kgparis.eu](mailto:info@kgparis.eu). Von hier aus nehmen wir anschließend die Metro. Treffpunkt für Interessierte, die direkt zur Kirche Saint-Germain des Prés kommen möchten, ist um 14:00 Uhr auf dem Platz vor der Kirche (Metro 4: Saint-Germain des Prés).

## *Gemeindefahrt nach Trier vom 6. bis 8. Oktober 2023*

Im Rahmen unseres 65-jährigen Gemeindejubiläums in diesem Jahr 2023, laden wir Sie ein, gemeinsam mit Gleichgesinnten eine Fahrt in diese schöne Moselstadt zu unternehmen. Melden Sie sich bitte wegen begrenzter Teilnehmerzahl möglichst früh, **spätestens bis 15. Juni**, im Pfarrbüro [info@kgparis.eu](mailto:info@kgparis.eu) an. Wir bitten Sie bei Anmeldung um eine Anzahlung von 70 € pro Person. Weitere Informationen finden Sie im Anhang.



*Grüße vom Blutfreitag aus Weingarten mit Pfarrer Wolfgang Sedlmeier.*

## *Termine im Juni 2023*

Sa	03.06.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	04.06.	11:00 Uhr Ab 12:15 Uhr	Deutschsprachiger Gottesdienst Messdienergruppe und Ki-Ko-Fi
Di	06.06.	19:30 Uhr	Christlicher Abendtreff
Do	08.06.	10:30 Uhr 20:30 Uhr 21:00 Uhr	Frauenkreis Orgelkonzert Franz Stock (Saint-Jacques du Haut-Pas, 75005 Paris) Au-Pair Treffen in der katholischen Gemeinde
Sa	10.06.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	11.06.	11:00 Uhr im Anschluss	Festgottesdienst zu Fronleichnam mit Prozession und Msgr. Peter Lang Sommerfest und 65-jähriges Gemeindejubiläum
Di	13.06.	19:30 Uhr 21:00 Uhr	Christlicher Abendtreff Au-Pair Treffen in der evangelischen Gemeinde
Do	15.06.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
Fr	16.06.	15:30 Uhr	Krabbelgruppe
Sa	17.06.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	18.06.	11:00 Uhr	Deutschsprachiger Gottesdienst
Di	20.06.	19:30 Uhr	Christlicher Abendtreff
Do	22.06.	18:30 Uhr 21:00 Uhr	Französischer Gottesdienst Au-Pair Treffen in der katholischen Gemeinde
Fr	23.06.	15:30 Uhr	Krabbelgruppe
Sa	24.06.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	25.06.	11:00 Uhr im Anschluss	Deutschsprachiger Gottesdienst Gemeinsames Mittagessen und Stadtspaziergang
Di	27.06.	19:30 Uhr	Christlicher Abendtreff mit Gedichte-Vortrag von Sabine Salat
Do	29.06.	18:30 Uhr 21 Uhr	Französischer Gottesdienst Au-Pair Treffen und Abschlussfest in der katholischen Gemeinde
<b>Sa</b>	<b>01.07.</b>	<b>18:30 Uhr</b>	<b>Französischer Gottesdienst</b>
<b>So</b>	<b>02.07.</b>	<b>11:00 Uhr</b>	<b>Deutschsprachiger Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kindergruppe</b>

## *Kontakt*

<p><b>Adresse:</b> Katholische Gemeinde Deutscher Sprache Mission Catholique de Langue Allemande 38, rue Spontini F - 75116 Paris</p>	<p><b>Kontakt:</b> <b>Sekretariat: Sabine Romoli</b> <a href="mailto:info@kgparis.eu">info@kgparis.eu</a> Tel.: 01 53 70 64 10 <b>FSJ: Jakob Kienzler</b> <a href="mailto:bufdi@kgparis.eu">bufdi@kgparis.eu</a> Tel.: 01 83 81 12 81 <b>Pfarrer Markus Hirlinger</b> <a href="mailto:pfarrer@kgparis.eu">pfarrer@kgparis.eu</a> Tel.: 01 83 81 12 80</p>
---	---